Stralsund

Heiße Duelle auf dem Rasen, am Netz und am Schachbrett

Freizeitkicker, Volleyballer und kleine und große Denksportler spielten um die Pokale des 23. Volkssportfestes im Stralsunder Stadtsportbund.

04.09.2013 00:00 Uhr

Kein Durchkommen gegen den Abwehrriegel des SSV 07 III. PSK Zenit-Angreifer Steve Marschall (weißes Trikot) biss sich an der SSV-Defensive um Stephan Elsner (l.) und Tobias Verwiebe (r.) die Zähne aus und musste eine 0:1-Niederlage einstecken. © Jürgen Schwols

Vereinssport — Beim traditionellen Stralsunder Pokalturnier aus Anlass des 23. Volkssportfestes der Hansestadt Stralsund errang am Wochenende die Mannschaft von SV „Mok mit“ Reinberg den ausgelobten Siegerpott.

Gespielt wurde in der Sarnow-Halle von 10 Uhr bis 15.30 Uhr um den Pokal des Stadtsportbundes. Im Mixed spielten fünf BFS-Teams auf zwei Feldern. Am Ende der insgesamt zehn Spiele gewann das Reinberger Team mit 6:2 Punkten und 7:2 Sätzen das kleine Turnier. Zweiter wurde der SV Niepars 93 mit ebenfalls 6:2 Punkten, aber 6:4 Sätzen. Dritter wurde das Team SV Prohner Wiek (4:4/5:4), Vierter die Kandeliner Volleyballfreunde (4:4/5:5). Ohne Sieg blieb die Reha-Mannschaft SV Medizin.

Es wurde emsig gebaggert, geblockt und gepritscht! Allen Beteiligten hat es sportlich und organisatorisch gefallen. Schade, das nicht mehr Mannschaften teilgenommen hatten. Letztes Jahr waren neun Teams und vor einigen Jahren sogar bis zu 13 Teams dabei.Der Stadtsportbund stellte wieder Pokale und Urkunden bereit. Die 50 Aktiven bedanken sich herzlich dafür. Außerdem erhielten die Teams kleine Preise. Der Sekt wurde vom Honda-Autohaus bereit gestellt. Ein herzliches Dankeschön geht an die fleißigen Organisatoren und an den „Grünthaler Krug“ als Pausenversorger.

Auch Stralsunds Schachsportler trafen sich am letzten Augusttag im Bootshaus in der Friedrich-Naumann-Straße, um in drei Klassen ihre Besten

im Volkssportfest-Wettkampf zu ermitteln.

Bei den Kindern der Altersklasse 8 ging es darum, sich für die Landesmeisterschaften am Samstag im Löwenschen Saal in Fahrt zu bringen. Es gab im Turnier der Jüngsten den erwarteten Sieg von Bruno Krämer vor Neuzugang Alexander Schneider und Hanna Böttner. Alle Drei werden im Rathaus dabei sein. Ob es auch dort für eine Medaille reicht, wird sich zeigen.

Bei den älteren Kindern fehlten diesmal die besten. Oliver Böttner, Tim Jenschke und Jannis Troyke weilten zum Trainingslehrgang des Landesschachverbandes für Kaderspieler in Güstrow. Das und der Fakt, dass noch ein Platz in der ersten Schülerligamannschaft der FHSG zu vergeben ist, machte das Turnier für die Spieler aus der „zweiten Reihe“ spannend. Mit Rico Klatt, Willi Schultz, Patrick Johns und Bruno Krämer waren gleich vier Kandidaten auf diesen Platz am Start. Dabei gab es einen klaren Sieg von Willi Schultz. Dieser gewann alle Begegnungen , und er spielte auch das beste Schach aller Teilnehmer am Kinderturnier. Rico Klatt wurde Zweiter und Patrick Johns belegte Rang 3. Stark verbessert zeigte sich auch Veit-Ole Bobzin, der mit zwei Punkten Platz 4 belegte.

Im Turnier der Erwachsenen, das ebenfalls mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie ausgetragen wurde, dominierten die beiden Verbandsligaspieler Thomas Kohn und Andreas Kohn. Thomas verwies seinen Bruder am Ende mit 6,5:6,0 Punkten knapp auf den Silberrang. Den dritten Platz belegte Burkhard Jabbusch mit 4,5 Punkten. Die weitere Reihenfolge: 4. Hans Assmann (4 Punkte), 5. Richard Lösche (3), 6. Wolfgang Franke (2), 7. Udo Schwandowski (1,5) und 8. Christian Busch (0,5).

Der nächste Schach-Höhepunkt in Stralsund ist die Landesmeisterschaft der Altersklasse U8 am Sonnabend im Rathaus.

Sechs Mannschaften beteiligten sich am Fußballturnier im Rahmen des 23. Volkssportfestes. Die Zuschauer konnten im Pauli spannende und faire Spiele sehen. Norbert Grühl und Peter Runnevitz hatten als Schiedsrichter alles Griff, ebenso wie Wettkampfleiter Rainer Grambow. Schade, dass der SV Klinikum unentschuldigt fehlte. Am Ende siegten die Ostsee-Kicker vor der dritten Mannschaft des SSV 07, den Stralsunder Kickers, dem PSK Zenit, dem Weiß-Blau 92 und dem Post SV.

Tennisturnier
Eine Fortsetzung findet das 23. Volkssportfest am Sonnabend. Hier tragen die Tennisspieler des SV Blau-Weiß ihre Spiele auf den heimischen Plätzen am Moorteich aus.

Winfried Degner, Hans-Jürgen Isigkeit und Jürgen S

(/facebook-info)
Twittern 0
LESERBRIEF SCHREIBEN ›
Empfehlen 0

(/Vorpommern/Stralsund/Vorpommern-Ruegen-Diese-Flagge-soll-es-werden) Voriger Artikel (/Vorpommern/Stralsund/Vorpommern-Ruegen-Das-Gras-wuchert-meterhoch)